

Informationen der Pfarre Hall / Schönegg

ST.FRANZISKUS

aktuell



Advent 2019



Herbergssuche

Gottesdienste in St. Franziskus / Advent und Weihnachten

Samstag, 30. November

19.00 Abendgottesdienst mit
Adventkranzsegnung,
Vinzenzflohmarkt, Keksbazar

Sonntag, 01. Dezember

1. Adventsonntag

09.30 Familiengottesdienst mit dem
Kinderchor, Keksbazar
Adventkranzsegnung,
Vinzenzflohmarkt

Samstag, 07. Dezember

19.00 Gottesdienst, Lebensmittel-
sammlung /Vinzenzverein

Sonntag, 08. Dezember

Mariä Empfängnis

09.30 Festgottesdienst, Lebensmit-
telsammlung /Vinzenzverein

Samstag, 14. Dezember

19.00 Gottesdienst mit Chor Con
Voce, Fackeltanz und Umtrunk
auf dem Pfarrplatz

Sonntag, 15. Dezember

3. Adventsonntag (Gaudete)

09.30 Gottesdienst, Sammlung:
„Bruder u. Schwester in Not“

Freitag, 20. Dezember

20.00 Taizégebete

Samstag, 21. Dezember

19.00 Buß- und Versöhnungsgottes-
dienst (Wortgottesdienst)

Sonntag, 23. Dezember

4. Adventsonntag

09.30 Gemeindegottesdienst

Dienstag, 24. Dezember

Heiliger Abend

16.30 Wortgottesdienst für Kinder
mit Orchester Hallegretto
22.00 Christmette

Mittwoch, 25. Dezember

Christtag

09.30 Festgottesdienst mit der
Musikgruppe TaLend

Donnerstag, 26. Dezember

Stephanstag

09.30 Gottesdienst

Dienstag, 31. Dezember

Silvester

17.00 Gottesdienst zum Jahresab-
schluss

Mittwoch, 01. Jänner, Neujahr

Hochfest der Gottesmutter

09.30 Festgottesdienst zum Jahres-
beginn

02. bis 04. Jänner

16.00 - 20.00 Sternsinger-Haus-
besuche

Montag, 06. Jänner, Dreikönig

Erscheinung des Herrn

09.30 Festgottesdienst mit den
Sternsängern, Segnung von
Wasser, Salz und Weihrauch

Rorategottesdienste

Fr. 06. und 13. Dezember,
jeweils um **6.00 Uhr**, anschlie-
ßend einfaches Frühstück,

Mi. 18. Dezember um **19.00 Uhr**

In Erwartung

Liebe Schönegger Pfarrgemeinde,
liebe Mitchristen!

Wir Christen beginnen mit dem ersten Adventssonntag ein neues Kirchenjahr. Ein neues Jahr? Was unterscheidet denn ein Kirchenjahr von dem Jahr, das wir am ersten Januar beginnen?

In perfekter Dramaturgie orientiert sich die Liturgie des Kirchenjahres an der Person Jesus Christus. Im Advent gedenkt sie des Sehns und Wartens der Jahrtausende auf den verheißenen Retter, den Messias. An Weihnachten feiert sie seine Geburt. Es folgt die „Erscheinung vor den Völkern“, die Taufe, die Vorbereitung auf sein öffentliches Auftreten im 40-tägigen Fasten in der Wüste und als Höhepunkt des liturgischen Jahres Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern. Einsetzung der Eucharistie, Kreuz, Tod und Auferstehung, Himmelfahrt und die Geistsendung an Pfingsten.

Es ist gut, dass das Kirchenjahr nicht zeitgleich mit dem bürgerlichen Jahr verläuft. Denn so wird die Ungleichzeitigkeit zwischen dem Anspruch Gottes und der Wirklichkeit der Welt deutlich. Wir leben in der Realität des bürgerlichen Jahres: man wünscht sich an Neujahr Glück und hält Ansprachen, die den Frieden beschwören. Aber bereits die abendlichen Nachrichten des Neujahrstages machen alle schönen Reden vergessen, wenn sie uns die Realitäten des Tages melden: Krieg, Korruption, Mord und Totschlag. Selbst in der Kirche sind wir vor schockierenden Abendnachrichten inzwischen nicht mehr sicher. Der Mensch - und dummerweise ge-



hören wir alle dazu - ist, wie er ist: oft genug tut er nicht das Gute, das er will, sondern das Böse, das er nicht will.

Wir sollten den Advent nicht nur als „Vorbereitung“ auf Weihnachten sehen. Denn dann wäre es ja mit der „Erwartung“ vorbei, wenn wir an Weihnachten SEINE Ankunft gefeiert hätten. Leider betonen wir zu viel das „Schon“ und zu wenig das „Noch-nicht“. Erst beides zusammen ist wahrhaft christlich.

Wer also vollmundig bekennt, dass mit Jesus Christus das Heil in diese Welt endgültig gekommen ist, und daher das „Warten“ auf die Fülle der Erlösung keine Rolle mehr spielt, der müsste doch eigentlich wahnsinnig werden, wenn er die Realität des Lebens, der Politik und der Kirche sieht. Gegen Ende eines Jahres voll von Schrecken, Trauer, und Sinnlosigkeit setzt die Kirche den Kontrapunkt der Hoffnung: Jesus Christus, der lang ersehnte Messias, ist gekommen, um die frohe Botschaft vom Reich Gottes unter das Volk zu bringen. In seiner Person ist dieses wunderbare Reich „schon da“, in uns „noch nicht“. Daher sind und bleiben wir im „Advent“, das heißt „in Erwartung“.

In diesem Sinne wünscht Ihnen einen besinnlichen Advent

Ihr P. Damian Heuer

„... weil in der Herberge kein Platz für sie war.“

Alles voll! Diese Begründung führt der Evangelist Lukas an, um die prekären Umstände rund um die Geburt Jesu zu erklären. Josef und Maria – Maria steht kurz vor der Entbindung – finden keine adäquate Unterkunft und müssen ein Notquartier in einem Stall beziehen. Der Fortgang der Geschichte ist bekannt.

Die Feststellung, dass die Herberge voll war wird in der Bibel mit knappen Worten erwähnt. Umso phantasievoller wird die Herbergssuche jedoch in Weihnachtsliedern verarbeitet und in Krippenspielen dargestellt. Die Wirte erscheinen un-



freundlich, aufs Geld bedacht und wenig einfühlsam. Maria und Josef werden mit Unterstellungen und Abwertungen davongejagt. Auch wenn liebliche Melodien oder kindliche Schauspielkünste das Herz der ZuhörerInnen und ZuschauerInnen erfreuen: Das dargestellte Geschehen sollte eigentlich betroffen machen.

Wie Maria und Josef waren und sind Menschen unterwegs: Als Reisende, auf der Flucht, auf der Suche nach neuen Lebensmöglichkeiten, freiwillig oder unfreiwillig. Andere sind schlicht und einfach obdachlos. Es ist anstrengend, sich dauernd im öffentlichen Raum, also auf Straßen oder Plätzen, in Einkaufszentren oder Kaffees aufzuhalten. Eine Herberge zu finden bedeutet, einen Ort zum Rasten und Auftanken zu haben. Vier Wände und ein Dach über dem Kopf bieten Schutz und ein bisschen Privatsphäre. Menschen, die über die

nötigen finanziellen Mittel verfügen, tun sich leichter, fündig zu werden. Wer jedoch nur wenig oder nichts hat, ist auf die Gastfreundschaft oder den Gut-Will anderer angewiesen. Viele Türen bleiben ihnen verschlossen und abgewiesen zu werden ist für sie eine bittere Alltagserfahrung. Keinen Platz zu haben gehört zu den schmerzlichsten menschlichen Erfahrungen. Wer nirgends Wurzeln schlagen kann, verkümmert früher oder später.

„War damals in der Bibel wirklich kein Platz?“, hat mich einmal ein Schulkind gefragt. „Hätten die nicht für Josef und Maria noch ein wenig zusammenrücken können?“ „Vielleicht war es auch nur eine Ausrede, weil sie nicht wollten“, meinte ein anderes Kind dazu. In diesem kurzen Dialog ist das gesamte Spannungsfeld ausgedrückt, in dem wir uns gegenwärtig in der politischen Diskussion beispielsweise in der Flüchtlingsdebatte befinden. Ist ausreichend Wille vorhanden, Menschen aufzunehmen? Welche Ausreden hören wir? Diese Fragen können aber auch auf andere Bereiche hin überlegt werden.

Jesus und seine Familie haben ein ähnliches Schicksal erfahren wie die Menschen, die heute um Aufnahme bitten. Er ist einer von ihnen. Gerade im Advent müsste uns das zu denken geben.

Gudrun Guerrini



Bruder und Schwester in Not - Adventsammlung 2019

Lamas als Lebensgrundlage - Zukunft für Familien in Bolivien

Das Hochland von Bolivien ist eine besonders karge und unwirtliche Bergregion. Überleben ist nur im Einklang mit der Natur möglich. Mit Ihrer Spende fördert 'Bruder und Schwester in Not' u.a. die kleinbäuerliche Haltung von Lamas im Altiplano. Die Tiere sind perfekt an das raue Klima angepasst und dienen der indigenen Bevölkerung zur Selbstversorgung und Einkommensgrundlage. Die Wolle der Lamas wird auf Märkten und an lokale Zwischenhändler verkauft.

Es zählt jede Spende. Auch Ihre. **DANKE!**

Gefülltes Spendensäckchen am **3. Adventsonntag** in der Kirche oder beim Pfarramt abgeben. Spendenkonto: **AT59 3600 0000 0066 8400**
Online spenden: **www.bsin.at**

Vinzenzgemeinschaft Schönegg

Weihnachtsflohmarkt

Am **30. November** und **1. Dezember** werden heuer Weihnachtsdeko, Weihnachtsbeleuchtung und allerlei Krimskrams jeweils nach dem Gottesdienst zum Verkauf angeboten.

Aktion Weihnachtsfreude

Das Schönegger „Vinzichristkind“ möchte auch heuer wieder Menschen mit knappem Haushaltsbudget eine Weihnachtsfreude machen und mit einem gut gefüllten Lebensmittelpaket einen Beitrag leisten, dass der Festtagstisch gut gedeckt werden kann. Um die Pakete füllen zu können, bitten wir um Mithilfe: Haltbare Lebensmittel können bei den Gottesdiensten am **7. und 8. Dezember** in der Kirche oder am **14. Dezember** zwischen **10 und 12 Uhr** bei der M-Preis Filiale in der Kaiser-Maxstraße abgegeben werden.



Barbarakonzert der Salinenmusik

Beim diesjährigen Barbarakonzert der Salinenmusik-
kapelle am **29. November um 19.30 Uhr** werden
in der Schönegger Kirche besinnliche und schwungvolle
Stücke aus dem Repertoire der Kapelle zum Vortrag
gebracht.

Keksbasar - fleißige Bäckerinnen

Liebevoll bestückte Keksteller werden auch heuer
wieder am ersten Adventwochenende (**30. November
und 1. Dezember**) nach den Gottesdiensten zum Ver-
kauf angeboten werden. Sämtliche Zutaten wurden
von den „Backfrauen“ gespendet, der Verkaufserlös
kommt einem sozialen Zweck zugute.

Einladung zu einem kreativen Nachmittag

Am **Samstag, den 30. November** binden wir von
14.00 bis 17.00 Uhr wieder Adventkränze. Dazu
möchten wir euch ganz herzlich ins Pfarrzentrum St.
Franziskus (Eingang Faistenbergerstraße/Bücherei)
einladen. Bitte mitbringen: Gartenschere, Dekormate-
rial für den Adventskranz usw. Strohringe und Kerzen
stellen wir euch gerne gegen einen Unkostenbeitrag
zur Verfügung; Grünzeug für die Kränze und Binde-
draht stehen ausreichend bereit. Nähere Informatio-
nen bei Daniela Rettl: 0650 /551 6 551.

Die Unkostenbeiträge und freiwilligen Spenden kom-
men einem sozialen Zweck zugute. Wir sagen schon im Voraus dafür ein herz-
liches Dankeschön. Damit der gemütliche Teil nicht zu kurz kommt, bereiten
wir eine kleine Jause, Kaffee & Kuchen sowie Getränke vor. Wir freuen uns auf
euch!

Das Team des Familienverbandes Schönegg

Nikolaus ist ein guter Mann...

Der Nikolaus macht sich am **5. Dezember** zwischen **16.30 und 19.00 Uhr**
auf den Weg zu den großen und kleinen Kindern. Familien, die einen Be-
such wünschen, können sich bis **3. Dezember** im „Nikolausbüro“ unter 05223
/ 41 8 66 **während der Bürostunden** (Di - Do von 09 bis 12 Uhr und Mi von
17.00 bis 18.30 Uhr) oder per Mail (franziskuspfarre.hall@cnh.at) melden.

Adventlesung

Das Team der Bücherei Schönegg lädt zu einer Advent-
lesung mit Frau Angelika Riedler am **Dienstag, 10.
Dezember 2019**, um **20 Uhr** herzlich ein. Liana Vettori
und Marion Rabik begleiten die besinnliche Stunde mit
adventlicher Musik in unserer Bücherei im Pfarrzentrum.



Unsere Seniorinnen und Senioren im Advent

Der Barbara-Tag am **4. Dezember** gibt uns Anlass, etwa näher auf die Tagesheilige und die adventlichen Bräuche in der „stillsten“ Zeit des Jahres einzugehen (14.00 Uhr).



Am **18. Dezember um 14.30 Uhr** sind alle Seniorinnen und Senioren zu einer vorweihnachtlichen Feier eingeladen. Mit besinnlichen Texten, weihnachtlichen Liedern und einer kleinen Jause stimmen wir uns auf das kommende Hochfest ein.

Kunst und Hilfe am Nächsten - Neujahrs Entschuldigungskarte 2020

Wer eine Haller Neujahrs-Entschuldigungskarte - heuer gestaltet vom jungen Haller Künstler Wolfgang Baldauf - erwirbt, unterstützt damit die Vinzenzgemeinschaften von Hall, Schönegg, Absam und Mils sowie das Projekt „Schüler für Schüler“ der Handelsakademie und der Fachberufsschule für Optiker in Hall, das die Ausbildung von Optikern in Burkina Faso ermöglichen soll. Die Karte kostet € 100, der Erlös geht zu gleichen Teilen an die Vinzenzgemeinschaften und das Optikerprojekt. Nähere Informationen zum Künstler und den Ausgabestellen unter www.neujahr.tirol oder in den lokalen Medien.

Bible Art Journaling

Oft lassen sich die Gefühle beim Lesen eines Bibeltextes nur schwer in Worte fassen, deshalb wollen wir sie in die Sprache der Kreativität übersetzen. Bei unseren Treffen werden wir zuerst gemeinsam eine Bibelstelle lesen, besprechen und diese im Anschluss in einer die Kreativphase näher betrachten, in der jede teilnehmende Person die Stelle nach eigenen Vorstellungen bearbeiten kann. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt, es stehen verschiedenste Materialien wie Farben, Stifte, Stanzer, Stempel uvm. zur Auswahl, um die eigenen Vorstellungen umsetzen zu können. Herzliche Einladung zum ersten Treffen am **13. Dezember um 18:00 Uhr** in der Franziskusstube.

Buß - und - Versöhnungsgottesdienst

Am **21. Dezember um 19.00 Uhr** feiern wir den adventlichen Buß- und Versöhnungsgottesdienst. Nach einer Zeit des Nachdenkens übers eigene Leben, der Einsicht, dass wir Fehler gemacht, andere Menschen verletzt und uns vielleicht manchmal von Gott entfernt haben, stehen der Zuspruch der Sündenvergebung und die Ermutigung zum Neubeginn mit Gottes Hilfe im Zentrum der Feier.

Friedenslicht aus Jerusalem

Am **24. Dezember** kann das Friedenslicht aus dem Heiligen Land **ab 9 Uhr** in der Pfarre abgeholt werden.



Nacht der 1000 Lichter

Auch in diesem Jahr haben die Jugendlichen des Seelsorgeraumes eine unserer Kirchen im Zuge der Nacht der 1000 Lichter in stimmungsvolles Kerzenlicht getaucht. Als Einstimmung auf Allerheiligen und Allerseelen findet die Aktion jährlich am 31. Oktober statt. Das Thema der diesjährigen Aktion war „Geschenke Gottes“ und so haben die Jugendlichen sich verschiedene Stationen rund um die Thematik der Sakramente überlegt und in der Franziskanerkirche aufgebaut. Im warmen Licht des Kerzenschimmers konnten die Besucher den Aufbau bestaunen und sich im Anschluss bei heißen Maroni und Punsch miteinander austauschen.



In unserer Mitte – Miniaufnahme

Am **01. Dezember** werden beim Familiengottesdienst unsere vier neuen Ministrant*innen aufgenommen. Wir freuen uns sehr über den Zuwachs und begrüßen Theresa Walter, Johanna Langanger, Ben und Amy Bauer unter unseren 32 Ministrant*innen.

Kekse backen – Lieder singen – basteln – Geschichten erzählen

Am **Montag, den 23. Dezember** möchten wir uns bei einem Adventvormittag von **09.00 – 12.30 Uhr** auf Weihnachten einstimmen. Kekse backen, singen, basteln, Geschichten erzählen, ruhig werden – die Gruppenleiter*innen sind schon fleißig beim Vorbereiten und freuen sich auf einen feinen vorweihnachtlichen Vormittag. Nach dem gemeinsamen Mittagessen werden die Kinder verabschiedet. Information und Anmeldung bei Jugendleiterin Johanna Stonig, Tel. 0680/31 070 46 E-Mail: johanna.stonig@dibk.at



Wer möchte beim Krippenspiel mitmachen?

Wie jedes Jahr feiern wir am Heiligen Abend einen Wortgottesdienst für Kinder. Das Herzstück dieser Feier ist ein Krippenspiel. Alle Kinder (ab 6 Jahre), die gerne mitmachen möchten, sind herzlich dazu eingeladen. Es wird kein sehr aufwändiges Stück, daher sollte eine Probe genügen. Der Termin für die Probe wird am Freitag, den **21.12. um 17 Uhr** sein. Anmeldungen zum Mitmachen werden in der Volksschule Schönegg ausgeteilt bzw. kann man sich per Mail ab sofort melden: g.guerrini-st.franziskus@cnh.at

Hilfe unter gutem Stern

Im Zuge der Weihnachtszeit beginnt auch wieder die Zeit der Sternsinger – in Österreich sind das ca. 85.000 Kinder und Jugendliche, welche in die Rollen der heiligen drei Könige schlüpfen. Auch in diesem Jahr machen sich viele Kinder und Jugendliche unserer Pfarre auf den Weg, um gemeinsam für die Dreikönigsaktion Spenden zu sammeln. Die Aktion unterstützt viele verschiedene Projekte auf der ganzen Welt, in diesem Jahr möchte sie sich allerdings besonders einem der größten Armenviertel Afrikas widmen.



Das Murkuru-Slum in Nairobi, der Hauptstadt Kenias, wächst stetig und wird von der kenianischen Regierung kaum beachtet. Viele der Menschen dort leben lediglich von Tag zu Tag.

Die hygienische und soziale Situation ist besonders für Familien mit Kindern ein großes Problem, da die Kinder kaum gefördert werden können. Katastrophen, wie beispielsweise Brände, stellen für die BewohnerInnen des Slums eine große Bedrohung dar, da die Feuer oft sehr schnell auf die Hütten übergreifen und nur schwer gelöscht werden können.

Um den Menschen in solch schwierigen Situationen zu helfen und sie zu unterstützen, gibt es viele Projekte vor Ort, in welche der Erlös der Dreikönigsaktion einfließt.

Schwester Mary Killeen aus dem Orden der Barmherzigen Schwestern ist nur ein Beispiel für engagierte Christinnen und Christen, welche vor Ort helfen eine Infrastruktur aufzubauen und sich für Bildung und medizinische Versorgung einsetzen. Sie ist eine der vielen ProjektpartnerInnen der Sternsingeraktion in Nairobi und hilft den Menschen nicht nur bei Naturkatastrophen, sondern auch in der Fort- und Weiterbildung, sowie im Aufbau von Schulen und Bildungseinrichtungen.



Viele dieser Projekte können mit dem Erlös der Dreikönigsaktion finanziert werden, um gegen Analphabetismus und Kriminalität vorzugehen.

In den bereits errichteten Ausbildungsstätten wird es jungen Menschen ermöglicht, verschiedene Fähigkeiten, wie zum Beispiel das Kochen, Kellnern oder Tischlern, zu erlernen, sodass sie sich mit den neu erlernten Befähigungen ihren eigenen Lebensunterhalt verdienen können.

Das Sternsingen ist somit nicht nur für uns ein schöner weihnachtlicher Brauch, sondern zieht weite Kreise um die ganze Welt. Die Kinder und Jugendlichen, sowie die BegleiterInnen leisten einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Situation auf unserem Planeten und zur Durchsetzung der Menschenrechte in ärmeren Ländern. Mit einer kleinen Spende können auch Sie Großes bewirken.

Wann kommen die Sternsinger?

Donnerstag, 2. Jänner, 16-20 Uhr

Milserstraße 14 - 75
(außer Nr. 45 → Mittwoch)
Galgenfeldstraße
Sparberegstraße
Gilmstraße
Tiergarten
Weißenbachgraben
Kranewitterstraße

Freitag, 3. Jänner, 16-20 Uhr

Schranne
Schönegg (nur gerade Hausnummern)
(ungerade Hausnummern → Donnerstag)
Milserstraße 45
Schlangfeldstraße
Faistenbergerstraße Nr. 1-12; 14, 16, 18
Schinderegg
Fuchsstraße
Kaiser-Max-Straße ab Hausnummer 13
(außer Nr. 9 und 11, → Donnerstag)



Samstag, 4. Jänner, 16-20 Uhr

Gaislöd
Aichatstraße
Aichatfeld
Kaiser-Max-Straße Nr. 9 und Nr. 11
Otto-Grünmandl-Straße
Rudolf-Reinhard-Straße
Peter-Willburger-Straße
Helmut-Rehm-Straße
Dr. Krajnc-Straße
Schönegg (nur ungerade Hausnummern)
Bei der Säule
Faistenbergerstraße Nr. 15, 17, 19, 21, 35
Weißenbachstraße

Kleine Änderungen an den Routen sind möglich. Bitte vergewissern Sie sich zeitnah auf der Pfarrhomepage bzw. den Aushängen in den Schaukästen, wann die Sternsinger in Ihrem Wohngebiet unterwegs sein werden.

Bible Art Journaling: 10.01. um 18.00 Uhr in der Franziskusstube

Familiengottesdienste: 26.01., 01.03., 29.03.

Jugendtreffs im Seelsorgeraum zu verschiedenen Themen

11.01., 21.03, im Pfarrzentrum Schönegg

Dekanatsjugendgottesdienst mit Bischof Hermann

29.02.2020 um 18 Uhr in der Pfarrkirche Hall

Seniorentreffs: 08.01., 22.01., 05.02., 19.02., 04.03., 18.03., 01.04.

Faschingsfeier am 19.02. um 14.30 Uhr

Spielcafé: wöchentlich am Dienstag von 09.00 bis 10.30 Uhr

Taizégebet: 20.12, 24.01, 28.02, 20.03., jeweils 20.00 Uhr in der Kapelle

Newsletter der Pfarre Hall-Schönegg

Anmeldung über die Homepage: www.franziskuspfarre-hall.at

Abschied und Neubeginn

Seit 1. September gibt es bei den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen in Schönegg einige Veränderungen.

Theresia Stonig, Pfarrsekretärin und Jugendleiterin hat ihren Dienst beendet und wird an einem neuen Praxisort ihre Ausbildung zur Pastoralassistentin fortsetzen.

Im Pfarrsekretariat ist nun Bianca Schröder mit zehn Wochenstunden beschäftigt.

Nachfolgerin in der Kinder- und Jugendarbeit ist Johanna Stonig, die vielen bereits durch ihre jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit bekannt ist. Neu im Team ist auch Elena Hautz, die im Rahmen des Pastoraljahres das Schönegger Pfarrteam verstärkt.

Herzlich willkommen und viel Freude mit der jetzt nicht mehr ganz so neuen Aufgabe.



Johanna Stonig, Elena Hautz, Bianca Schröder

Seniorenfasching



Auch Senioren können lustig und ausgelassen sein, sei es mit oder ohne Maske. Am **19. Februar ab 14.30 Uhr** werden wir bei Speis und Trank, lustigen Geschichten, Gedichten und Gesang einen fröhlichen Nachmittag verbringen.

Flohmarkt von 3. bis 7. März 2020

Stapeln sich zu Hause nicht mehr benötigte oder ungeliebte Dinge und Krims-krams? Denken Sie ans Ausmisten?! Wir nehmen außer Schuhen, Kleidern, Sportartikeln, Elektrogeräten und Möbeln für unseren Flohmarkt alles gerne an. Sie können diese Gegenstände bereits jetzt im Pfarrzentrum Schönegg zu den Bürozeiten (DI und DO von 09.00 bis 12.00 Uhr) abgeben.

Impressum: Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Pfarre Hall-Schönegg zum Hl. Franziskus Bei der Säule 2, 6060 Hall in Tirol

Redaktion: Gudrun Guerrini, Johanna Stonig, Elena Hautz, Elfi Spielmann;

Fotos: G. Guerrini, M. Rabik, Titelbild: Martin Manigatterer In Pfarrbriefservice.de Martha Gahbauer In Pfarrbriefservice.de (S7), Diözese, Pixabay

Illustration Pfarrkirche: Franz Pöhacker;

Text auf der Rückseite: Theresia Bongarth In:pfarrbriefservice.de

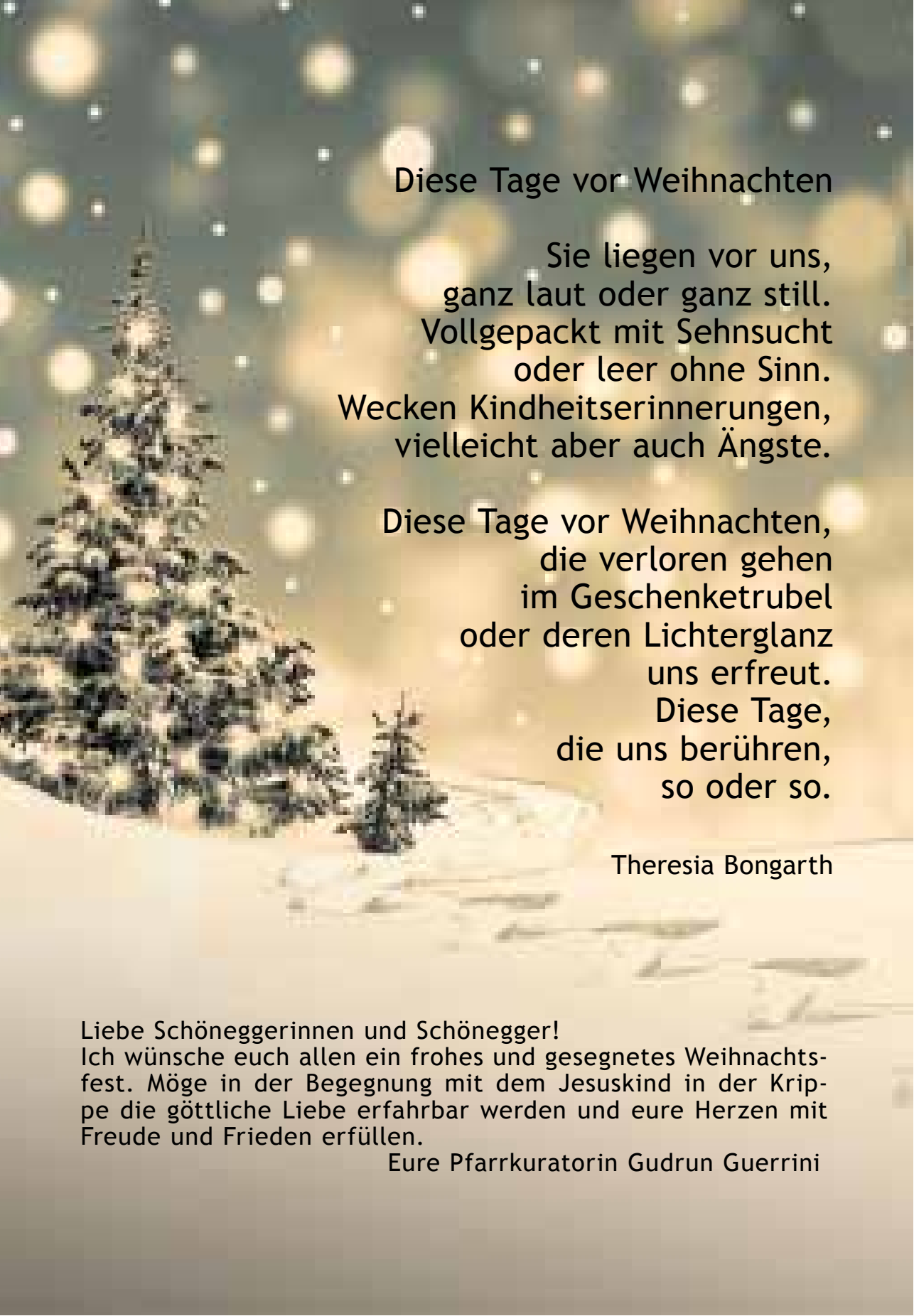
Kommunikationsorgan der Pfarre Hall-Schönegg zum Hl. Franziskus, 6060 Hall in Tirol

Kontakt:

Pfarre Hall-Schönegg zum Hl. Franziskus: Tel. 05223/41866,

Email: franziskuspfarre.hall@cnh.at, Web: www.franziskuspfarre-hall.at

Jugend: Facebook: @jugendhall, Instagram: youth_hall



Diese Tage vor Weihnachten

Sie liegen vor uns,
ganz laut oder ganz still.
Vollgepackt mit Sehnsucht
oder leer ohne Sinn.
Wecken Kindheitserinnerungen,
vielleicht aber auch Ängste.

Diese Tage vor Weihnachten,
die verloren gehen
im Geschenketrubel
oder deren Lichterglanz
uns erfreut.
Diese Tage,
die uns berühren,
so oder so.

Theresia Bongarth

Liebe Schöneggerinnen und Schönegger!
Ich wünsche euch allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Möge in der Begegnung mit dem Jesuskind in der Krippe die göttliche Liebe erfahrbar werden und eure Herzen mit Freude und Frieden erfüllen.

Eure Pfarrkuratorin Gudrun Guerrini